

**Gestalten Sie mit uns die neue Medizinische Fakultät OWL an der Universität Bielefeld:
Zukunftsgerichtet, interprofessionell und stark in Forschung und Lehre**

Die **Medizinische Fakultät OWL** der Universität Bielefeld besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Professur für Physiologie (W2)

Die Medizinische Fakultät OWL und das Universitätsklinikum OWL (UK OWL), mit den Trägern Klinikum Bielefeld, Evangelisches Klinikum Bethel (EvKB) und Klinikum Lippe, sind ein innovativer universitätsmedizinischer Standort im Aufbau. Wir suchen Persönlichkeiten, die diese Aufbausituation als Chance begreifen, um gemeinsam mit uns Forschung, Lehre und Organisation aktiv mitzugestalten. Sie werden maßgeblich an der Umsetzung unseres Modellstudiengangs Humanmedizin beteiligt sein und können innovative Ideen für die Lehre einbringen. Unsere Karriereförderprogramme sowie die auf interdisziplinäre Kooperation gerichteten Forschungsförderprogramme bieten Ihnen vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten.

Vorausgesetzt werden:

- Studium der Humanmedizin oder einer biomedizinischen Naturwissenschaft
- einschlägige Promotion und zusätzliche wissenschaftliche Leistungen nach § 36 Abs. 1; Ziff. 4 HG NRW
- sehr gute wissenschaftliche Leistungen, die durch entsprechende Publikationen abgebildet sind
- Erfahrung als Projektleitung sowie Erfahrungen in der erfolgreichen Einwerbung von Drittmitteln
- Anschlussfähigkeit an das Forschungsprofil der Medizinischen Fakultät OWL
- umfangreiche Expertise in innovativen Lehrformaten für das zu vertretende Fach
- aktives Engagement in der gleichstellungsorientierten Nachwuchsförderung

Erwünscht sind:

- Qualifikation als Fachphysiolog*in oder Fachärzt*in für Physiologie
- Forschungs- und Lehrerfahrung im Bereich der Neurophysiologie
- Erfahrungen in der Patch-Clamp-Elektrophysiologie
- Erfahrung mit induzierten pluripotenten Stammzellen (iPSCs)

Als Stelleninhaber*in werden Sie in enger Kooperation mit der AG Physiologie und Pathophysiologie von Zellen und Membranen die konzeptionelle Mitgestaltung von innovativen Lehrangeboten der Physiologie übernehmen.

Sie bauen ein (inter-)national sichtbares physiologisches Forschungsprofil auf, das sich sowohl in den Profilbildungsprozess der Fakultät als auch der Universität einfügt. Hierbei kombinieren Sie modernste grundlagenwissenschaftliche, ggf. auch elektrophysiologische Methoden mit klinisch relevanten Problemstellungen, idealerweise im Bereich der Signalprozesse elektrisch erregbarer Gewebe und deren Pathologie. Die Professur bietet großes Potenzial für die Verstärkung der neurowissenschaftlichen und/oder personalisierten medizinischen Forschung der Fakultät, für zukünftige Verbundinitiativen sowie Kooperationen mit klinischen, medizin-theoretischen, translationalen, neurowissenschaftlichen und/oder patient*innenspezifisch-forschenden Arbeitsgruppen.

Erwartet wird zudem die Vernetzung mit den Kliniken des UK OWL und den anderen Fakultäten der Universität Bielefeld. Enge wissenschaftliche Anbindungen an das Center for Biotechnology (CeBiTec) sowie an die Fakultäten für Biologie, Chemie und/oder Physik sind ausdrücklich erwünscht. Entsprechend dieser Aufgaben wird eine Führungspersönlichkeit mit Expertise im gesamten Fachgebiet und sehr guten kommunikativen und koordinativen Fähigkeiten gesucht.

Für die Berufung gilt:

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach §36 HG.

Das Lehrdeputat folgt § 3 Abs. 1 Nr. 1 LVV.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen sind ausdrücklich erwünscht.

Die Universität Bielefeld ist für ihre Erfolge in der Gleichstellung mehrfach ausgezeichnet und als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Die Universität verfolgt u. a. im Hinblick auf die Berufung von Professuren eine engagierte Gleichstellungspolitik und möchte qualifizierte Bewerberinnen ausdrücklich zu einer Bewerbung auffordern. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Familienzeiten werden im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt.

Die Medizinische Fakultät OWL betrachtet die Gleichstellung von Frauen und Männern als eine wichtige Aufgabe, an deren Umsetzung der*die zukünftige Stelleninhaber*in mitwirkt.

Die Universität Bielefeld unterstützt Dual-Career-Konstellationen bei der Gestaltung eines gemeinsamen Arbeits- und Lebensmittelpunktes.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **20.08.2026** über das online Berufungsportal der Universität Bielefeld ein: <https://berufungen.uni-bielefeld.de/>

Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen und Angaben bitten wir Sie um die Einreichung eines jeweils 2-seitigen Lehr- und Forschungskonzepts. In diesen Konzeptpapieren sollen gender- und diversity-spezifische Inhalte, die für die ausgeschriebene Professur relevant sind, berücksichtigt sein. Darüber hinaus erwarten wir eine kurze Ausführung Ihrer bisherigen und geplanten Gleichstellungsaktivitäten, insbesondere zur Förderung des weiblichen wissenschaftlichen Nachwuchses und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Kontakt:

Universität Bielefeld

Medizinische Fakultät OWL

Die Dekanin Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr. med. Claudia Hornberg, Dipl.-Biol., Dipl.-Ökol.

Postfach 10 01 31

33501 Bielefeld

Telefon +49 (0) 521/106-67467 (Sekretariat Frau Stephanie Heuer)

dekanin.medizin@uni-bielefeld.de

Bitte beachten Sie, dass Gefährdungen der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können. Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Dateien finden Sie unter

https://uni-bielefeld.de/uni/karriere/2019_DS-Hinweise.pdf